

Marktgemeinde Schönbühel-Aggsbach

3392 Schönbühel 3642 Aggsbach-Dorf
Land: Niederösterreich Bezirk: Melk

Seite 1

RG/06/15

SITZUNGS – PROTOKOLL

über die Sitzung des Gemeinderates

am Mittwoch, dem 24. Juni 2015

Ort: Gemeindeamt Aggsbach-Dorf

Beginn: 18.30 Uhr Ende: 20.30 Uhr

ANWESENDE:

Bürgermeister: Herr Erich Ringseis

Vizebürgermeister: Herr Dipl.Ing. Gernot Kuran

Die Gemeinderäte: laut beiliegender Anwesenheitsliste

Entschuldigt, bzw. nicht entschuldigt waren: laut beiliegender Anwesenheitsliste

Schriftführer: GemR. Reinhard Gruber

Die Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung ist ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 19 Mitglieder,
anwesend sind hiervon 17 die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 22. April 2015
2. Auftragsvergabe betreffend Vermessungsarbeiten im Zusammenhang mit der Erstellung der Detailplanung der Hochwasserschutzprojekte Schönbühel und Aggsbach-Dorf
3. Darlehensaufnahme betreffend Vorfinanzierung des Detailprojektes Hochwasserschutz Schönbühel an der Donau
4. Darlehensaufnahme betreffend Vorfinanzierung des Detailprojektes Hochwasserschutz Aggsbach-Dorf
5. Verbücherung von Straßen- und Weganlagen nach § 15 LTG; Ruinenstraße in der KG Aggsstein
6. Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung, Verbauungsmaßnahmen Dirndleit'n, Interessentenbeitragserklärung
7. Herr Anton Draxler, Bericht Planungsstand des Seilbahnprojektes Aggsbach-Dorf – Aggsbach-Markt

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, konstatiert die ordnungsgemäße Ladung der Gemeinderatsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest.

Zu Punkte 1.)

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass das Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 22. April 2015 den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen mittels Post zugestellt wurde und eine Kopie des Protokolls jedem einzelnen Gemeinderatsmitglied in Kopie übermittelt wurde. Nachdem alle im Gemeinderat vertretenen Fraktionen die richtige Wiedergabe des Sitzungsverlaufes und deren Beschlüsse bestätigen, wird das von Herrn Bürgermeister Erich Ringseis und dem Schriftführer GemR. Reinhard Gruber bereits unterfertigte Protokoll vom Gemeinderat einstimmig genehmigt und von Herrn GemR. Alfred WALTER, Herrn GemR. Andreas Winkler und Herrn gfGemR. Friedrich Lechner gegengezeichnet.

Zu Punkt 2.)

Der Bürgermeister berichtet von der Behördenvorbesprechung am Montag, den 18. Mai 2015 in der Bezirkshauptmannschaft Melk und gibt bekannt, dass seitens der Firma Retter & Partner (Schneider Consult) die Anbotsunterlagen bzw. der Preisspiegel Vermessungsarbeiten vom 8. Mai 2015 an die Marktgemeinde Schönbühel-Aggsbach übergeben wurde. Aufgrund dieses Preisspiegels wird von der Firma Retter & Partner (Schneider Consult) die Empfehlung der Auftragsvergabe an die Firma DI. JONKE – DI. KOCHBERGER ZT GmbH., 3390 Melk, Nibelungenlände 7a zu einem Gesamtanbotspreis in Höhe von € 15.252,00 (inkl. USt.) ausgesprochen.

Nach eingehender Diskussion stellt der Bürgermeister folgenden Antrag:

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, die Firma DI. JONKE – DI. KOCHBERGER ZT GmbH., 3390 Melk, Nibelungenlände 7a mit den Vermessungsarbeiten laut Angebot Nr. 023/15 vom 28. März 2015 zu einem Gesamtanbotspreis in Höhe von € 15.252,00 (inkl. USt.) zu beauftragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vom Bürgermeister eingebrachten Antrag zum Beschluss zu erheben. Eine Kopie des Angebotes bildet einen integrierenden Bestandteil des Gemeinderatsbeschlusses und ist dem Protokoll in Fotokopie beizulegen

Zu Punkt 3.)

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über die erfolgte Ausschreibung eines Darlehens in Höhe von € 190.000,00 zur Finanzierung bzw. Vorfinanzierung des Vorhabens Detailplanung Donauhochwasserschutz Schönbühel an der Donau

Es sind folgende Angebote eingelangt:

NÖ Hypo Bank	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	1,240 %
Volksbank NÖ Mitte	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	1,150 %
Volksbank Alpenvorland	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	1,090 %
Raiffeisenbank Region Melk	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	0,990 %

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

Sparkasse NÖ Mitte West AG	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	0,850 %
Bank Austria UniCredit	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	0,670 %
P.S.K.	kein Angebot abgegeben	

Nach eingehender Diskussion der vorstehenden Darlehensangebote stellt der Bürgermeister folgenden Antrag

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister verliest vollinhaltlich das Darlehensanbot des Bestbieters, der Bank Austria/UniCredit, Public Sector, 1010 Wien, Schottengasse 6-8 vom 2. Juni 2015 über € 190.000,00 zur Finanzierung des Vorhabens Detailplanung Hochwasserschutz Schönbühel an der Donau und stellt den Antrag, der Gemeinderat möge diesem Angebot zustimmen und die Darlehensaufnahme bis zu einer Höhe von € 190.000,00 zu beschließen bzw. genehmigen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das vorangeführte Darlehensangebot anzunehmen bzw. zu genehmigen. Das gegenständliche Darlehensanbot wird dem Protokoll in Fotokopie beigegeben und bildet mit seinem Inhalt einen integrierenden Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses.

Zu Punkt 4.)

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über die erfolgte Ausschreibung eines Darlehens in Höhe von € 230.000,00 zur Finanzierung bzw. Vorfinanzierung des Vorhabens Detailplanung Donauhochwasserschutz Aggsbach-Dorf

Es sind folgende Angebote eingelangt:

NÖ Hypo Bank	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	1,240 %
Volksbank NÖ Mitte	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	1,150 %
Volksbank Alpenvorland	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	1,090 %
Raiffeisenbank Region Melk	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	0,990 %
Sparkasse NÖ Mitte West AG	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	0,850 %
Bank Austria UniCredit	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	0,670 %
P.S.K.	kein Angebot abgegeben	

Nach eingehender Diskussion der vorstehenden Darlehensangebote stellt der Bürgermeister folgenden Antrag

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister verliest vollinhaltlich das Darlehensanbot des Bestbieters, der Bank Austria/UniCredit, Public Sector, 1010 Wien, Schottengasse 6-8 vom 2. Juni 2015 über € 230.000,00 zur Finanzierung des Vorhabens Detailplanung Hochwasserschutz Schönbühel an der Donau und stellt den Antrag, der Gemeinderat möge diesem Angebot zustimmen und die Darlehensaufnahme bis zu einer Höhe von € 230.000,00 zu beschließen bzw. genehmigen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das vorangeführte Darlehensangebot anzunehmen bzw. zu genehmigen. Das gegenständliche Darlehensanbot wird dem Protokoll in Fotokopie beigegeben und bildet mit seinem Inhalt einen integrierenden Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses.

Zu Punkt 5.)

Der Bürgermeister bringt den Anwesenden den Teilungsplan GZ 5206-15 des Vermessungsbüros DI. Jonke u. DI. Kochberger ZT GmbH vom 16. März 2015 hinsichtlich der Vermessung der Ruinenstraße zur Kenntnis.

Im Zug der Erläuterungen informiert der Bürgermeister über die Besitzverhältnisse wie folgt:

GNr. 158/1, KG Aggstein Gemeinde in Aggstein vertr.d. MG Schönbühel-Aggsbach
(Verringerung um -516,00 m²)

GNr. 93/1, KG Aggstein Josef Kienesberger
(Verringerung um -1.401,00 m²)

GNr. 93/2, KG Aggstein Josef Kienesberger
(Vergrößerung um 599,00 m²)

GNr. 94, KG Aggstein Josef Kienesberger
(Verringerung um -194,00 m²)

GNr. 72/1, KG Aggstein Schlossgut Schönbühel-Aggstein AG
(Vergrößerung um 1.716,00 m²)

GNr. 148/3, KG Aggstein Schlossgut Schönbühel-Aggstein AG
(Vergrößerung um -88,00 m²)

GNr. 153, KG Aggstein Schlossgut Schönbühel-Aggstein AG
(Verringerung um -38,00 m²)

GNr. 166/1, KG Aggstein Schlossgut Schönbühel-Aggstein AG
(Vergrößerung um 527,00 m²)

GNr. 166/2, KG Aggstein Schlossgut Schönbühel-Aggstein AG
(Verringerung um -609,00 m²)

GNr. 169/1, KG Aggstein Schlossgut Schönbühel-Aggstein AG
(Verringerung um -363,00 m²)

GNr. 169/2, KG Aggstein Schlossgut Schönbühel-Aggstein AG
(Vergrößerung um 830,00 m²)

GNr. 171/1, KG Aggstein Schlossgut Schönbühel-Aggstein AG
(Vergrößerung um 957,00 m²)

GNr. 171/2, KG Aggstein Schlossgut Schönbühel-Aggstein AG
(Verringerung um -546,00 m²)

GNr. 170/1, KG Aggstein Schlossgut Schönbühel-Aggstein AG
(Verringerung um -443,00 m²)

GNr. 170/2, KG Aggstein Schlossgut Schönbühel-Aggstein AG
(Vergrößerung um 640,00 m²)

GNr. 382/2, KG Aggstein Marktgemeinde Schönbühel-Aggsbach, Weganlage
(Verringerung um 1.071,00 m²)

Nach eingehender Diskussion stellt der Bürgermeister folgenden Antrag:

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dass das

Trennstück „1“ (275 m²) aus der Parzelle Nr. 158/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.

Trennstück „2“ (38 m²) aus der Parzelle Nr. 153, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.

Trennstück „3“ (88 m²) aus der Parzelle Nr. 148/3, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.

Trennstück „4“ (10 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 158/1, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „5“ (251 m ²)	aus der Parzelle Nr. 158/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „6“ (194 m ²)	aus der Parzelle Nr. 94, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „7“ (1168 m ²)	aus der Parzelle Nr. 93/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „8“ (233 m ²)	aus der Parzelle Nr. 93/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 93/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „9“ (366 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 93/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „10“ (26 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 166/1, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „11“ (480 m ²)	aus der Parzelle Nr. 166/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „12“ (129 m ²)	aus der Parzelle Nr. 166/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 72/1, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „13“ (501 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 166/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „14“ (89 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 169/1, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „15“ (40 m ²)	aus der Parzelle Nr. 169/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „16“ (856 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 169/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „17“ (36 m ²)	aus der Parzelle Nr. 169/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „18“ (3 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 169/1, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „19“ (407 m ²)	aus der Parzelle Nr. 169/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „20“ (12 m ²)	aus der Parzelle Nr. 169/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 169/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „21“ (2 m ²)	aus der Parzelle Nr. 170/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 169/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „22“ (2 m ²)	aus der Parzelle Nr. 170/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 170/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „23“ (638 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 170/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „24“ (439 m ²)	aus der Parzelle Nr. 170/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „25“ (939 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 171/1, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „26“ (530 m ²)	aus der Parzelle Nr. 171/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

Trennstück „27“ (27 m ²)	aus der Parzelle Nr. 171/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 171/1, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „28“ (11 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 171/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „29“ (9 m ²)	aus der Parzelle Nr. 171/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „30“ (603 m ²)	aus der Parzelle Nr. 72/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „31“ (1429 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 72/1, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „32“ (154 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 72/1, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „33“ (321 m ²)	aus der Parzelle Nr. 72/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „34“ (2827 m ²)	aus der Parzelle Nr. 72/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „35“ (3524 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 72/1, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „36“ (226 m ²)	aus der Parzelle Nr. 72/1, KG Aggstein abgetrennt und mit der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein vereinigt wird.
Trennstück „37“ (457 m ²)	aus der Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein abgetrennt und mit der Parzelle Nr. 72/1, KG Aggstein vereinigt wird.

Die Abtretung aller Teilflächen (1 bis 37) erfolgt kostenlos.

Die Wegparzelle Nr. 382/2, KG Aggstein steht im öffentlichen Eigentum der Marktgemeinde Schönbühel-Aggsbach. Die Weganlage wurde in der Natur bereits hergestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Antrag des Bürgermeisters zum Beschluss zu erheben.

Zu Punkt 6.)

Der Bürgermeister berichtet über den Stand der Dinge hinsichtlich der Verbauungsmaßnahmen Dirndlleitn und verliest vollinhaltlich die vorliegende Erklärung hinsichtlich der Übernahme des Interessentenbeitrages in Höhe von € 3.325,75, dass sind 1 Prozent des Gesamtkostenerfordernisses durch die Marktgemeinde Schönbühel-Aggsbach.

Nach kurzer Diskussion stellt der Bürgermeister folgenden Antrag:

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönbühel-Aggsbach erklärt sich bereit, zu den im Haushaltsjahr 2015 in Aussicht genommenen Verbauungsmaßnahmen des Forsttechnischen Dienstes für Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung „NIEDERÖSTERREICH WEST“, 3390 Melk, Josef Adlmansederstraße 4, im Rahmen des Projektes „Verbauungsmaßnahmen Dirndlleitn“ mit einem Kostenerfordernis von € 332.574,51 einen Beitrag von 1 Prozent, das sind € 3.325,75 (in Worten: dreitausenddreihundertfünfundzwanzig75/100) zu leisten.

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vom Bürgermeister eingebrachten Antrag zum Beschluss zu erheben.

Zu Punkt 7.)

Altbürgermeister Anton Draxler als Sprecher der Arbeitsgruppe Donauseilbahn Aggsbach stellt den anwesenden Gemeinderäten den derzeitigen Projektstand der Vision „Seilbahnverbindung zwischen den beiden Aggsbach“ vor. Er erörtert wie es zu dem Projekt kam, mit wem bisher in welcher Form bereits Vorbesprechungen stattfanden, welche öffentliche Stellen bereits eingebunden sind bzw. waren, mit welchen Herstellern bereits Gespräche stattfanden, welche bestehende Seilbahnen bereits besichtigt wurden. Gleichzeitig stellt er auch als Alternative zur Seilbahn die Errichtung einer Hängeseilbrücke vor. Nach den Ausführungen von Altbürgermeister Draxler entstand im Gemeinderat eine rege Diskussion mit durchwegs positiver Resonanz.

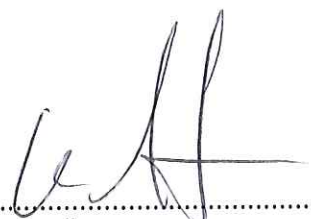
Des weiteren informiert Herr Draxler darüber, dass in den nächsten Wochen voraussichtlich ein Verein „IG Fußgänger und Radfahrverbindung Aggsbach“ gegründet werden soll. In diesem Verein können alle Interessierten mitwirken.

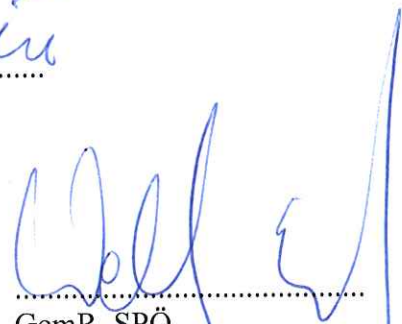
Bürgermeister Ringseis bedankt sich ganz herzlich für die detaillierten Ausführungen bzw. für die bereits geleistete Vorarbeit für dieses Projekt.

Dieses Protokoll besteht aus 7 Seiten. Es wurde zugestellt, genehmigt und unterschrieben.

Schönbühel, am


Bürgermeister: Erich Ringseis


GemR. ÖVP und Unabhängige
für Schönbühel-Aggsbach
Andreas WINKLER


GemR. SPÖ
Alfred WALTER


Schriftführer
GemR. Reinhard Gruber


gfGemR. FPÖ
Friedrich LECHNER